



Co-funded by  
the European Union



## **"Social Entrepreneurship 4 Arts"**

### **Beschreibung der Einheiten**



SE4A

"Social Entrepreneurship 4 Arts"

ERASMUS +

KA220-VET - Cooperation partnerships in vocational education and training

AGREEMENT NUMBER – 2021-1-DE02-KA220-VET-000033377

(DE02 - Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung)



© 2022-2023. This work is licensed under a [CC BY-NC-SA 4.0 license](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).





Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



## 1. ÜBER DAS SE4A-Projekt

### 1.1. Hintergrund und Ziele

Die COVID-19-Pandemie hat wichtige gesellschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Herausforderungen in den Vordergrund gerückt. Der Kunst-, Kultur- und Kreativsektor wurde erheblich beeinträchtigt, was es für junge Künstler noch schwieriger machte, ihre Arbeit zu fördern. Die Freiberuflichkeit im Kreativsektor wurde durch die Einschränkungen der Pandemie und die von den Behörden auferlegten Maßnahmen zu einer besonderen Herausforderung. Nach den katastrophalen Folgen des Coronavirus besteht die Befürchtung, dass die Gesellschaft die Arbeit junger Menschen im Kreativsektor zunehmend als "minderwertige" Tätigkeit wahrnehmen könnte. Dies hat deutlich gemacht, dass die unternehmerischen Fähigkeiten stärker in den Mittelpunkt gerückt werden müssen, um Künstlern zu helfen, ihre Produkte zu vermarkten und Notfallpläne für Krisenzeiten zu haben.

Das SE4A-Projekt zielt darauf ab, Künstler durch den Einsatz digitaler Technologien und Werkzeuge zu kreativen Unternehmern zu machen. Das Projekt wird junge Künstler in die Lage versetzen, innovative Initiativen zu ergreifen und ihre unternehmerischen Fähigkeiten zu verbessern, ohne ihre Kreativität und ihr kritisches Denken zu beeinträchtigen. Durch die Bereitstellung einer einheitlichen Online-Plattform wird das Projekt junge Künstler dazu anregen und in die Lage versetzen, die notwendigen unternehmerischen Kompetenzen zu erwerben, einschließlich Marketing, Finanzmanagement und geschäftliche Zusammenarbeit. Das Projekt zielt darauf ab, jungen Künstlern und Studenten kreativer Fächer wie Kunst vielfältige Möglichkeiten für kreatives Unternehmertum zu bieten. Es wird ein effektives Ausbildungssystem für soziales Unternehmertum einführen, das die Zielgruppe mit implizitem Wissen, kritischem Denken und einem geschäftsorientierten Verständnis der Marktchancen ausstattet.

Die spezifischen Ziele der Aktion sind:

- Künstlern und Kreativen wirksame und konkrete Instrumente an die Hand zu geben, um eine unternehmerische Herangehensweise zu entwickeln, Probleme zu prüfen und zu lösen sowie ihr kreatives Projekt zu planen und zu gestalten.
- Unterstützung und Anleitung von Künstlern und Kreativen, um ihre Projekte nachhaltiger zu gestalten, indem sie lernen, wie sie ihr "unternehmerisches" Projekt planen, bewerten, den Stand der Technik ermitteln und verwalten können.
- ihre beruflichen Kompetenzen zu aktualisieren und Management-, Geschäfts- und Netzwerkfähigkeiten zu erwerben.

- Entwicklung und Erprobung von Instrumenten und praktischen Modellen zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen der Welt der Kreativität und der Welt der Wirtschaft durch den gegenseitigen Austausch von beruflichen Fähigkeiten und Visionen von Künstlern und sozialen Unternehmern.

Um diese Ziele zu erreichen, wird das Konsortium die folgenden intellektuellen Ergebnisse entwickeln:

- PR1 - Konsultation mit Stakeholdern und Ressourcenkartierung - Erstellung von nationalen Berichten über den Ausbildungsbedarf, die Herausforderungen und die Möglichkeiten für soziales Unternehmertum bei jungen Künstlern. - Erstellung eines elektronischen Archivs mit Ressourcen und bewährten Verfahren für die Ausbildung junger Künstler in sozialem Unternehmertum.
- PR2 - Bildungsmodul für soziales Unternehmertum für junge Künstler - Erstellung von innovativen pädagogischen Bildungsmodulen zum Thema soziales Unternehmertum.
- PR3 - E-Learning-Plattform mit interaktiver Kartenfunktionalität (Peer-to-Peer-Mentoring) - Entwicklung einer Online-Lernumgebung für den Erwerb unternehmerischer Kenntnisse und Fähigkeiten sowie einer Vernetzungsplattform für junge Künstler und potenzielle Kunden. - Lehrerbildungsressourcen (Lernmaterial) - Gemischter Online-Mentoring-E-Raum (F2F und online) - Entwicklung von Online-Kanälen (z. B. Website, soziale Netzwerke, E-Newsletter) zu den Projektzielen und -maßnahmen.
- PR4 - Entwicklung von Modulen nach äquivalenten EQF/ECTS-Standards - Entwicklung von Bescheinigungen über erworbene Kenntnisse nach äquivalenten EQF/ECTS-Standards - Erstellung von Prüfungsunterlagen, Berichten, Kursskizzen und einem Studienführer.
- PR5 - Entwurf und Umsetzung eines Mentorenprogramms - Entwicklung eines Berichts über die Übertragbarkeit von Mentoring-Praktiken für Interessensgruppen, um diese zu unterstützen und zu übernehmen. - Erstellung eines Mentorship-Leitfadens für die Implementierung eines E-Mentor/Coaching-Systems zur Erleichterung der Ausbildung für soziales Unternehmertum - Implementierung eines operativen Protokolls für die Verbindung von Mentoren und Mentees und Definition der Verbindungsdauer - Sitzungen.

## 1.2 Partner

Projektkoordinator ist die **Italienische Handelskammer (Deutschland)**, in Zusammenarbeit mit:

- Materahub (Italien)
- AKEP (Griechenland)
- CODECA (Zypern)
- EYNCRIN (Bulgarien)



## ITALCAM - Italienische Handelskammer

Die Italienische Handelskammer (ITALCAM) ist ein deutscher gemeinnütziger Verband von Industrie- und Handelsunternehmen, Fachleuten und Händlern, die sich aktiv für die Entwicklung der Wirtschaftsbeziehungen in Europa, insbesondere zwischen Italien und Deutschland, einsetzen wollen. ITALCAM ist seit mehr als 95 Jahren auf dem Gebiet aktiv und wird auch offiziell von der italienischen Regierung als strategischer Akteur für die Unterstützung der bilateralen Zusammenarbeit und für die Unterstützung von Unternehmen und KMU anerkannt. Die Kammer fördert und unterstützt die verschiedenen Phasen des Internationalisierungsprozesses und bietet deutschen und italienischen Unternehmen über ihr großes internationales Netzwerk kommerzielle Unterstützung. Ziel ist die Entwicklung von Initiativen zum Austausch von Erfahrungen und bewährten Verfahren zwischen italienischen und deutschen Unternehmen, lokalen und öffentlichen Behörden.

Einige der wichtigsten Tätigkeitsbereiche sind:

- Unternehmensförderung und nachhaltige Unternehmensentwicklung.
- Handwerkliche Erzeugnisse und verarbeitendes Gewerbe.
- Grüne Logistik und grüner Transport.
- Innovation und Digitalisierung.
- Förderung von Gastronomie, Wein und Tourismus.
- Mechanik und Maschinenpark

Darüber hinaus entwickelt ITALCAM als Hauptauftragnehmer oder als Partner Dienstleistungen und Projekte, die sich auf die Unterstützung von KMUs konzentrieren. ITALCAM fungiert dabei als Vermittler für die Markteinführung neuer Unternehmen sowie als Förderer bereits gut etablierter Wirtschaftsbeziehungen zwischen Italien und Deutschland und fördert allgemein die Kultur des Unternehmertums. Weitere Tätigkeitsfelder sind die Unterstützung von Einkäufern und Verkäufern vor, während und nach Messen sowie die Förderung von Lebensmitteln und Tourismus.

ITALCAM ist ein starker Partner in mehreren europäischen Projekten durch alle verschiedenen Programme (Interreg, COSME, Erasmus+). Bei einigen dieser Projekte ist ITALCAM der federführende Partner, bei anderen ist ITALCAM für das Kommunikationsmanagement zuständig.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website [www.italcam.de](http://www.italcam.de)



**Materahub** verwaltet internationale Pilotprojekte zur Unterstützung der Kultur- und Kreativwirtschaft und anderer Wirtschaftsbereiche, einschließlich der Bereiche Soziales, kulturelles Erbe und innovativer Tourismus, zur Förderung von Innovations- und Eingliederungsprozessen und einer neuen unternehmerischen Vision zur Bewältigung aktueller Herausforderungen.

**Materahub** organisiert mehrere internationale Aktivitäten und Projekte zum Kapazitätsaufbau, die durch die europäischen Programme Erasmus+, Cosme, Interreg, Horizon 2020 usw. finanziert werden.

Seit 2010 ist **Materahub** die Vermittlungsorganisation des europäischen Programms "Erasmus for Young Entrepreneurs"; seit 2014 ist sie der italienische Gastgeber des Creative Business Cup, des einzigen internationalen Wettbewerbs für die Kultur- und Kreativwirtschaft.

Die Kernbereiche von **Materahub** sind:

- Kreativ- und Kulturwirtschaft
- Erziehung zum Unternehmertum
- Kulturelles Erbe und innovativer Tourismus
- Europäischer Projektentwurf
- Unternehmensberatung
- Forschung und Innovation

**Materahub** ist Mitglied des Puglia Creative District und gehört zum Cluster der Kulturindustrien und der Creative Basilicata Creativa. Das Konsortium ist auch Teil des internationalen CARP-Netzwerks, das kulturelle Routen zur prähistorischen Kunst des Europarats fördert.

**Materahub** ist auch Mitglied bei:

- Europäisches Netzwerk für kreative Zentren
- Europäisches Netzwerk für Kreativwirtschaft (ECBN)



## Social Entrepreneurship 4 Arts - SE4A

- Netzwerk für Innovationen in Kultur und Kreativität in Europa (NICE)
- Europäisches Forum für technische und berufliche Bildung (EFVET)





## Academy of Entrepreneurship®

Das **Academy of Entrepreneurship (AKEP)** ist eine gemeinnützige Organisation, die 2007 von der historischen Bildungsvereinigung von Athen "**HFAISTOS**" gegründet wurde. Sie arbeitet mit der Federation of Hellenic Associations of Young Entrepreneurs (OESYNE) zusammen und will zum Erwerb und zur Entwicklung unternehmerischer und beruflicher Kompetenzen für ihre Nutznießer beitragen: neue und angehende Unternehmer, Lehrkräfte und Studenten in der Berufs- und Erwachsenenbildung, Randgruppen und gering qualifizierte Erwachsene. Das Ziel von AKEP ist es, die Beschäftigungsfähigkeit zu fördern und die Unterrichtspraktiken in der Bildung zu verbessern, um auf die Herausforderungen des Arbeitsmarktes zu reagieren und das Bewusstsein für die Bedeutung der unternehmerischen Bildung auf nationaler und europäischer Ebene zu schärfen.

### Unsere Werte

**Höflichkeit:** Der Fortschritt muss für die Gesellschaft kollektiv sein. Wenn wir ein Projekt schaffen, suchen wir nach einem Weg, unser Leben und unsere Umgebung zu verbessern, und nicht nur für die Kapitalakkumulation in den Taschen einiger weniger.



**Zusammenarbeit:** Eine der Grundlagen des unternehmerischen Denkens: Wenn du es teilen kannst, dann tu es, damit wir schneller, stärker und vertrauenswürdiger Projekte, Unternehmen und die Gesellschaft aufbauen können.



**Leidenschaft:** Nur wenn Sie das tun, was Sie lieben, können Sie ein Projekt schaffen und zum Erfolg führen. Viele Probleme, Hindernisse und schlechte Momente können kommen, und wenn Sie nicht an etwas arbeiten, das Sie lieben, wird es leichter sein, aufzugeben.



**Unsere Vision:** Wir glauben an den sozialen Fortschritt durch den kontinuierlichen Beitrag aktiver Bürger, zusammen mit der Kultivierung und Verfeinerung der wesentlichen unternehmerischen Einstellung, da jeder Aspekt des sozialen Lebens miteinander verbunden ist. Wir konzentrieren uns darauf, dem Einzelnen praktisches Wissen zu vermitteln, das er auf seine eigenen Unternehmungen anwenden kann, um erfolgreich zu werden und finanziellen Wohlstand zu erreichen.



**CODECA** strebt danach, sich als eine der führenden Organisationen in der Bereitstellung von Dienstleistungen und Forschung in der Europa-Mittelmeer-Region in den Bereichen soziale Wohlfahrt, soziales Unternehmertum und Bildung zu etablieren, wobei neue innovative technologische Mittel eingesetzt werden, um Lösungen für die verschiedenen modernen und komplexen Herausforderungen zu finden. Unser geschultes und erfahrenes Team kann durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen lokalen, nationalen und internationalen Organisationen, öffentlichen und privaten Einrichtungen qualitativ hochwertige Dienstleistungen zum Nutzen der Gesellschaft anbieten.

Besonderes Augenmerk wird dabei auf die:

- Bereitstellung hochwertiger sozialer Dienstleistungen für sozial schwache Gruppen.
- Bereitstellung von Dienstleistungen für Asylbewerber und Migranten.
- Förderung der Sozialwirtschaft, des sozialen Unternehmertums und der nachhaltigen Entwicklung.
- Förderung der formalen und nicht formalen Jugend- und Erwachsenenbildung.
- Förderung der Gemeinschaftsplanung und der nachhaltigen Entwicklung.
- Wohlbefinden von NEETs, TCNs und anderen gefährdeten Gruppen.
- Beaufsichtigung von Fachleuten des Sozialwesens.

Das Ziel und die Hauptaktivitäten von CODECA beziehen sich auf die soziale Eingliederung von Randgruppen und gefährdeten Bevölkerungsgruppen. CODECA ist derzeit der einzige Anbieter, der täglich Dienstleistungen für das Erstaufnahmezentrum und die Aufnahme- und Unterbringungszentren in Zypern anbietet, wo verschiedene Teams rund um die Uhr Dienstleistungen für verschiedene Altersgruppen und Nationalitäten von Migranten erbringen.

Darüber hinaus werden psychosoziale Unterstützung und Empowerment-Aktivitäten für sozial ausgegrenzte Gruppen angeboten, wobei der Schwerpunkt auf Familien mit Jugendlichen und Drittstaatsangehörigen, Asylbewerbern und Personen mit internationalem Schutzstatus liegen soll.

Darüber hinaus werden in der Gemeinde, in der sich die Zentrale der Organisation befindet, Freiwilligendienste für Erwachsene und Jugendliche angeboten, um sie zu befähigen, sich aktiv an der Arbeit, der Bildung und der sozialen Eingliederung in der lokalen Gesellschaft zu beteiligen.

Darüber hinaus wird mehreren Organisationen und/oder Fachleuten klinische Supervision angeboten, um sie in ihrer täglichen Praxis zu unterstützen.



- Aufgrund der Zusammenarbeit mit den oben genannten Gruppen sowie der geballten Erfahrung und des Fachwissens der Gründer spiegeln die vorgeschlagenen Aktivitäten des Projekts die Ziele und Aktivitäten der Organisation wider.



**EYNCRIN** ist ein großes paneuropäisches Jugendnetzwerk, das versucht, europäische und lokale Jugendarbeit zu leisten, die ein Umfeld schafft, das aktiv einbezieht und sozial engagiert, kreativ und sicher, lustig und ernsthaft, spielerisch und geplant ist. Eine Jugendarbeit, die zugänglich, offen und flexibel ist. Eine Jugendarbeit, die den Dialog zwischen jungen Menschen und dem Rest der Gesellschaft fördert und Brücken baut, um den Übergang zum Erwachsensein und zur Autonomie zu unterstützen. Die Landjugend

und die Entwicklung der ländlichen Regionen Europas gehören zu den Kernaktivitäten des Netzwerks - die Entwicklung und Umsetzung von Partizipationsmechanismen zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen und der Entwicklungschancen junger Menschen.

Das EYNCRIN wächst auf mehr als 33 500 Mitglieder in 27 europäischen Ländern an. Das Netzwerk bietet weitere Unterstützung für die lokale Entwicklung, den Austausch von Praktiken der Jugendarbeit, Peer-Learning und die Schaffung nachhaltiger Partnerschaften. Wir regen die Zusammenarbeit innerhalb des Jugendsektors und zwischen den Sektoren und Fachgebieten an, wo immer Jugendarbeit stattfindet, um die Verbindungen zwischen der formalen Bildung und der Jugendarbeit sowie zwischen Behörden, dem privaten Sektor und der Zivilgesellschaft zu stärken. Das EYNCRIN will den Dialog zwischen Jugendarbeit, Jugendpolitik und Jugendforschung stärken.

- Schaffung eines innovativen und integrativen Umfelds für junge Menschen, um ihre Bedürfnisse zu erfüllen und ihren kreativen Ausdruck zu fördern. Konzentration auf benachteiligte junge Menschen aus ländlichen und abgelegenen Gebieten sowie aus Minderheiten- und Migrantengemeinschaften, Entwicklung innovativer Programme, die auf ihre Bedürfnisse und ihre soziale Eingliederung eingehen.
- Förderung innovativer Ansätze, die von und für junge Menschen auf allen Ebenen des öffentlichen Lebens umgesetzt werden, einschließlich Bildung und Information, Kunst, Medien, Wirtschaft und bürgerschaftliches Engagement.
- Förderung der Jugendkunst und des sozialen Unternehmertums junger Menschen; Förderung der sozialen Aktivitäten und der Kreativität junger Menschen, um innovative Modelle der interkulturellen Kommunikation und der sozialen Kommunikation zu schaffen.
- Schaffung eines nachhaltigen Modells für Partnerschaften zwischen Jugendgruppen, zivilgesellschaftlichen Organisationen, lokalen Behörden und Unternehmen zur Umsetzung erfolgreicher Modelle zur Förderung der Kreativität und Innovation junger Menschen in Europa und auf lokaler Ebene.





**Irish creative training &  
innovative development  
center**  
**- OUT of the BOX -**

**Das Irish Creative Training and Innovative Development Center (ICTIDC)** ist ein Schulungs- und Beratungszentrum mit Sitz in Dublin und Niederlassungen in den Niederlanden, Deutschland und dem Vereinigten Königreich.

Unsere Mitarbeiter verfügen über große Erfahrung in den Bereichen allgemeine Erwachsenenbildung, nicht-formale Jugendbildung, digitales Lernen, Trägerentwicklung, Personal- und

Organisationsentwicklung.

Die Aufgabe des ICTIDC besteht darin, nachhaltiges persönliches und organisatorisches Wachstum durch die Integration von Strategieentwicklung, Innovationsfähigkeit und neuen Wachstumsinitiativen zu fördern. Das Hauptziel des ICTIDC ist es, Erwachsene und junge Menschen dabei zu unterstützen, lebenslang zu lernen und unabhängige, mitwirkende europäische Bürger zu werden.

Generell bietet das ICTIDC innovative Schulungs- und Entwicklungsprogramme in Irland, Europa und weltweit an, die zur lokalen, regionalen und globalen Zusammenarbeit beitragen.

Im Einzelnen bieten wir Technologien und Lösungen an, die den neuen öffentlichen und privaten Bedürfnissen entsprechen, das Humankapital verbessern und die Internationalisierung der irischen und europäischen Jugendarbeit, Erwachsenenbildung und Forschung fördern. Wir widmen uns der Entwicklung und Förderung innovativer Schulungs- und Outreach-Instrumente für die Ausbildung junger Menschen, maßgeschneiderter kreativer Jugend- und Erwachsenenbildungsprogramme für Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen, die auf die Einbeziehung von Randgruppen und Einzelpersonen abzielen.

Unsere Aktivitäten zielen darauf ab, die Schaffung, Verbreitung und Weitergabe von Wissen und Innovationen in allen Sektoren zu fördern und damit zur Innovation in Irland beizutragen; Unterstützung von Lehrkräften und Anbietern von Erwachsenenbildung bei der systematischen Integration integrativer Praktiken in ihren Unterricht; berufliche Entwicklungsmöglichkeiten für Gemeinschaften und Organisationen auf lokaler und internationaler Ebene. Besonderen Wert legen wir auf qualitativ hochwertige Qualifizierungsprogramme, die den sich wandelnden Bedürfnissen der Gemeinschaften und lokalen Arbeitsmärkte Rechnung tragen.

Aufgrund der beispiellosen Auswirkungen der COVID19-Pandemie hat sich ICTIDC darauf eingestellt, Schulungen und Mentoring online durchzuführen. Wir sind nun in der Lage, unsere Erfahrungen darüber zu teilen, wie wir schnell handeln und uns in ein digitales



Unternehmen verwandeln mussten. Proaktive strategische Flexibilität hat dem ICTIDC geholfen, erfolgreich zu sein.

## 2. Social Entrepreneurship 4 Arts COURSE

### 2.1 Module

Das allgemeine Ziel des SE4A-Projekts ist es, als Pilot-Schulungsprogramm zu dienen, das es jungen europäischen Künstlern ermöglicht, sich die notwendigen unternehmerischen (Soft- und Hard-Skills) anzueignen, einschließlich der Kompetenzen, ihre Arbeit zu vermarkten, Finanzen zu verwalten, geschäftliche Kooperationen aufzubauen und kreative Toolkits einzuführen. Diese Fähigkeiten werden ihre unternehmerische Denkweise durch eine einheitliche Online-Plattform in einem einfachen und umfassenden Ansatz verbessern. Ziel des Projekts ist es, vielseitige Möglichkeiten für soziales Unternehmertum anzubieten und dabei die IKT-Technologie zu nutzen, um die Beschäftigungsfähigkeit der Zielgruppe zu stärken und zu verbessern.

Das Projekt zielt darauf ab, einen effektiven Trainingskurs für soziales Unternehmertum einzuführen, der die Zielgruppe mit stillschweigendem Wissen, Qualitäten und kritischem Denken ausstattet, um ihre Autonomie, Selbstwirksamkeit, ihr Selbstvertrauen und ihre kognitiven Fähigkeiten zu stärken. Darüber hinaus wird der Kurs explizites Wissen über den Kreativwirtschaftsmarkt, Trends, Möglichkeiten und die operativen Funktionen wichtiger öffentlicher und halböffentlicher Einrichtungen vermitteln. Die Zielgruppe sind junge Künstlerinnen und Künstler sowie Seniorstudierende in kreativen Kunststudiengängen.

### 2.2 Lernziele

- Künstlern und Kreativen wirksame und konkrete Instrumente an die Hand zu geben, um eine unternehmerische Herangehensweise zu entwickeln, Probleme zu prüfen und zu lösen sowie ihr kreatives Projekt zu planen und zu gestalten.
- Unterstützung und Anleitung von Künstlern und Kreativen, um ihre Projekte nachhaltiger zu gestalten, indem sie lernen, wie sie ihr "unternehmerisches" Projekt planen, bewerten, den Stand der Technik ermitteln und verwalten können.
- ihre beruflichen Kompetenzen zu aktualisieren und Management-, Geschäfts- und Netzwerkfähigkeiten zu erwerben.
- Entwicklung und Erprobung von Instrumenten und praktischen Modellen zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen der Welt der Kreativität und der Welt der Wirtschaft durch den gegenseitigen Austausch von beruflichen Fähigkeiten und Visionen von Künstlern und sozialen Unternehmern.

## 2.3 Leitlinien für Teilnehmer

Zunächst ist es wichtig, den Begriff Partizipation zu kennen und zu definieren: Er bezieht sich auf die Art und Weise, wie die Auszubildenden in den Lernprozess einbezogen werden.

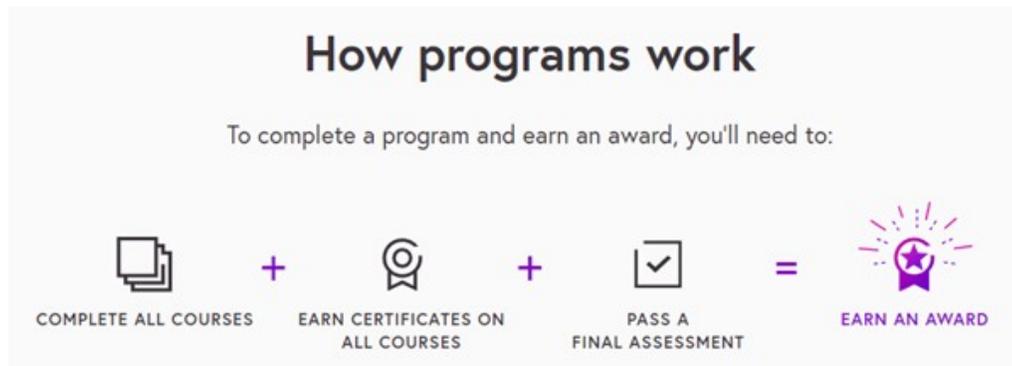
Um die große Zahl potenzieller Kandidaten, die an den Modulen teilnehmen möchten, bewältigen zu können, wurde beschlossen, eine Reihe von Einführungskursen im E-Learning-Format anzubieten, um die Studenten aktiv einzubinden und ihnen dabei zu helfen, sich Fähigkeiten anzueignen, die junge Künstler dazu befähigen, durch die Nutzung digitaler Technologien und Werkzeuge zu kreativen Sozialunternehmern zu werden, ihre Arbeits- und Wirtschaftsfähigkeit zu steigern, indem sie Zugang und Möglichkeiten erhalten, ihr Publikum direkt zu erreichen.

Einer der größten Vorteile des Online-Lernens ist die Vielzahl der Möglichkeiten zur Teilnahme. Online-Kurse sind dafür bekannt, dass sie sehr gleichberechtigt sind, d. h. unabhängig davon, wer Sie sind - männlich/weiblich, jünger/älter, traditionell/nicht-traditionell studierend usw. - gibt es Möglichkeiten zur Teilnahme entsprechend Ihren Präferenzen und ohne die Ängste, die bei Präsenzveranstaltungen auftreten können, und ohne die Möglichkeit, sich anzumelden und/oder anzureisen.

### Warum online anmelden und teilnehmen?

- Sie können eine Qualifikation erwerben, ohne sich von der Arbeit freistellen zu lassen, Teilzeit zu arbeiten oder Ihre Kinder in die Kinderbetreuung zu geben.
- Sie müssen nicht in der Nähe einer bestimmten Bildungseinrichtung wohnen.
- Sie können von jedem Ort aus lernen, an dem Sie eine Internetverbindung haben.
- Sie müssen nicht unbedingt an einem Computer sitzen, um zu lernen. Sie können von Ihrem Tablet oder Smartphone aus Kursmaterialien lesen und in Foren kommentieren.

Wir laden Sie ein, sich zu registrieren und jedes Modul sorgfältig zu lesen. Für jedes Modul stehen auch zusätzliche Ressourcen sowie Multimedia-Präsentationen zur Verfügung, die den Studierenden helfen, durch verschiedene Lernaktivitäten Erfahrungswissen zu erwerben.



Jedes Modul war speziell darauf ausgerichtet, einen Bereich sowie eine soziale Kompetenz für jeden Teilnehmer einzuführen, um seine Fähigkeiten zu verbessern und seine Integration in die lokale Gesellschaft zu erleichtern.

### 3. MODULZUSAMMENFASSUNGEN

#### **Modul 1: Aufbau von Fertigkeiten für soziales Unternehmertum**

Das Modul zielt darauf ab, die Lernenden mit einer Reihe von Hard- und Soft Skills auszustatten, die für die Gründung eines sozialen Unternehmens erforderlich sind. Es wurde entwickelt, um den Lernenden das notwendige implizite und explizite Wissen zu vermitteln, damit sie zu effizienten Unternehmern werden. Insbesondere wird es ihnen Wissen darüber vermitteln, wie sie Aktivitäten managen und Prioritäten setzen, Fristen einhalten, ihre Kommunikationsfähigkeiten unter Beweis stellen und ihre geschäftlichen Bedürfnisse einschätzen können. Das ausgewählte Material wird die Lernenden darüber hinaus dazu ermutigen, kritisches Denken und Krisenmanagement zu entwickeln, um komplexe Aufgaben zu bewältigen.

#### **Modul 2: Wie Sie den sozialen Wert und die Auswirkungen Ihres Unternehmens vermarkten**

Modul 2 zielt darauf ab, die Lernenden dabei zu unterstützen, Wissen über die wichtigsten Prinzipien, Merkmale und Elemente des sozialen Marketings und des digitalen und sozialen Medienmarketings zu erlangen, um die sozialen Ziele und Kernwerte ihres Unternehmens zu fördern.

Durch die Einführung des Konzepts der sozialen Werte in der Wirtschaft zielt die Einheit darauf ab, den Lernenden Methoden, praktische Werkzeuge und Kompetenzen zu vermitteln, um ihr Unternehmen effektiv zu vermarkten und die sozialen Auswirkungen ihres Unternehmens zu fördern.

#### **Modul 3: Kreativ, sozial und lohnend: Wie Sie sich mit Ihrem CSE von der Masse abheben und sich erfolgreich auf dem Markt bewegen**

Dieses Modul zielt darauf ab, Künstlern wertvolle Fähigkeiten im Management und in der Unternehmensgründung eines kreativen Sozialunternehmens zu vermitteln. Das Modul zielt darauf ab, wertvolles Wissen über den Aufbau und die Führung eines kreativen Unternehmens in der Marktwirtschaft zu vermitteln. Die Einheit erklärt die Mechanismen des Marktes und wie sie zum Vorteil des CSE genutzt werden können.

#### **Modul 4: Finanzmanagement für soziale Unternehmen im Kunstbereich**

Dieses Modul zielt darauf ab, die Lernenden mit Wissen und Fähigkeiten zum Finanzmanagement von kunstbasierten Sozialunternehmen in Europa auszustatten. Das Modul soll junge Kunstabsolventen oder -studenten dazu motivieren, kunstbasierte Sozialunternehmen zu gründen und deren Finanzmanagement und Leitung zu übernehmen.

Es soll ein Verständnis für die spezifischen Aspekte der Verwaltung der Finanzen eines Sozialunternehmens vermitteln, indem die erforderlichen finanziellen Kompetenzen mit denen verglichen werden, die für die Verwaltung eines Unternehmens oder einer NGO erforderlich sind.

### **Modul 5: Tools für CSE-Risikobewertungen und Entwicklung von Risikomanagement-Fähigkeiten**

Das Modul zielt darauf ab, die Grundsätze und Standards des Risikomanagements von Sozialunternehmen in der Kunst einzuführen. Es dient als Ausgangspunkt, um die Lernenden in einen Bildungsprozess einzubinden, der ihre Entscheidungsfähigkeiten verbessert, um Risiken als grundlegende Antriebskraft für die Förderung des sozialen Unternehmertums auszugleichen. Das Modul wurde entwickelt, um die effektiven Risikomanagementfähigkeiten von jungen Künstlern und Unternehmern zu fördern, Kompetenzen für eine hohe organisatorische Sensibilität zu vermitteln und die sozialen Unternehmen effektiv und proaktiv zu fordern.

### **Modul 6: Sich mit Leichtigkeit auf dem Finanz- und Arbeitsmarkt bewegen**

Das Modul zielt darauf ab, die Lernenden dabei zu unterstützen, Wissen über die Schlüsselkompetenzen zu erlangen, die sie entwickelt haben müssen, um kompetente Fachleute im aktuellen oder erwarteten Wirtschafts- und Arbeitsumfeld zu werden. Es wird die Teilnehmer auch mit Methoden und praktischen Werkzeugen vertraut machen, um Fähigkeiten zu entwickeln, Prioritäten, Ziele und Zielsetzungen zu setzen und Aktionspläne zu entwerfen.

#### 4. MODULE SKIZZIEREN

<b>Titel des Moduls</b>	<b>Aufbau einer Kompetenz für soziales Unternehmertum</b>				
<b>Modul-Code</b>	Einheit 1				
<b>Modul-Typ</b>	Obligatorisch				
<b>Ebene</b>	Lebenslanges Lernen				
<b>Federführende r Partner</b>	CODECA				
<b>ECTS</b>	1	Vorlesungen / Woche	1	Laboratorien	KEINE
<b>Zweck und Ziele des Kurses</b>	<p>Das Modul zielt darauf ab, die Lernenden mit einer Reihe von Hard- und Soft Skills auszustatten, die für die Gründung eines Sozialunternehmens erforderlich sind. Es wurde entwickelt, um den Lernenden das notwendige implizite und explizite Wissen zu vermitteln, damit sie zu effizienten Unternehmern werden. Insbesondere wird es ihnen Wissen darüber vermitteln, wie sie Aktivitäten managen und Prioritäten setzen, Fristen einhalten, ihre Kommunikationsfähigkeiten unter Beweis stellen und ihre geschäftlichen Bedürfnisse einschätzen können. Das ausgewählte Material wird die Lernenden darüber hinaus dazu ermutigen, kritisches Denken und Krisenmanagement zu entwickeln, um komplexe Aufgaben zu bewältigen.</p>				
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss dieser Lerneinheit sollten die Lernenden in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Planung und Priorisierung von Aktivitäten in einer effizienten und produktiven Weise.</li> <li>● ihren Arbeitsplatz und ihre Arbeitsabläufe zu organisieren, um ihre Zeit zu maximieren.</li> <li>● Überwinden Sie die Prokrastination.</li> <li>● Krisen wirksam bewältigen.</li> <li>● Demonstration von Kommunikationsfähigkeiten im Geschäftsleben.</li> <li>● ihre Arbeit auf innovative Weise zu fördern und auszustellen.</li> <li>● Ermittlung und Bewertung des Geschäftsbedarfs.</li> <li>● Probleme zu lösen und mögliche Lösungen zu formulieren.</li> <li>● Nutzung relevanter IKT-Tools zur effizienten Organisation und Verwaltung ihres sozialen Unternehmertums</li> </ul>				

Voraussetzungen	KEINE	Erforderlich	KEINE
Inhalt des Kurses	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. SMARTe Ziele setzen - <b>Hard Skill</b></li> <li>2. Die eigene Zeit entsprechend einteilen - <b>Soft Skill</b></li> <li>3. Der Prokrastination entgegentreten - <b>Soft Skill</b></li> <li>4. Krisenmanagement - <b>eine harte Nuss</b></li> <li>5. Kommunikationstechniken - <b>Soft Skill</b></li> <li>6. Kritisches Denken und Problemlösung - <b>Soft Skill</b></li> <li>7. Effiziente Nutzung von ICT - <b>Hard Skill</b></li> </ol>		
Methodik des Unterrichts	Interaktive Online-Präsentationen, eigenständige Lektüre und Studien, bewährte Praktiken, asynchrone Videopräsentationen, Chats, Quiz, Fallstudien und andere formative und summative Bewertungen.		
Literaturverzeichnis	<p>Barringer, B.R. und Duane, R. (2015). Entrepreneurship: Successfully Launching New Ventures, 5. Aufl., Essex: Pearson Education Ltd.</p> <p>Bygrave, W.D. und Zacharakis, A., (2010). The Portable MBA in Entrepreneurship, 4. New York: John Wiley and Sons Publishers</p> <p>d'Andria, A. und Gabarret, I. (2017) Building New Theories to Understand Entrepreneurship, in Building 21st Century Entrepreneurship, John Wiley &amp; Sons, Inc, Hoboken, NJ, USA. doi: 10.1002/9781119419709.ch6</p> <p>Pickle, H.B. &amp; Abrahamson, R.L. (1990). Small Business Management. New York: John Wiley &amp; Sons, Inc.</p> <p>Stevenson, H.H. und Jarillo, J.C., (1990). A Paradigm of Entrepreneurship: Entrepreneurial Management, Strategic Management Journal, 11, Special Issue: Corporate Entrepreneurship, S. 17-27</p> <p>Wennekers, S. und van Stel, A. (2017) Types and Roles of Productive Entrepreneurship, in The Wiley Handbook of Entrepreneurship (Hrsg. G. Ahmetoglu, T. Chamorro-Premuzic, B. Klinger und T. Karcisky), John Wiley &amp; Sons, Ltd, Chichester, UK. doi: 10.1002/9781118970812.ch3</p> <p>Γεωργαντά, Ζ., (2003). Επιχειρηματικότητα και καινοτομίες - Το Management της Επιχειρηματικής Καινοτομίας, Αθήνα: εκδ. ΑΝΙΚΟΥΛΑ</p> <p>Γκούμας, Σ. &amp; Τέφα, Αικ. (2012). Επιχειρηματικότητα στη μικρή επιχείρηση. Αθήνα: Ινστιτούτο Μικρών Επιχειρήσεων της Γενικής Συνομοσπονδίας Επαγγελματιών Βιοτεχνών Εμπόρων Ελλάδας (ΙΜΕ ΓΣΕ- ΒΕΕ)</p> <p>Καραγιάννης, Α. Δ., Κορρές, Γ. &amp; Ζαρίφης, Α. (2001).</p>		

	Επιχειρηματικότητα και Ανάπτυξη. Αθήνα: Παιδαγωγικό Ινστιτούτο Σιώμκος, Γ. (2004). Στρατηγικό Μάρκετινγκ. Αθήνα: Εκδ. ΑΘ. ΣΤΑΜΟΥΛΗΣ
<b>Bewertung</b>	Schriftliche (Online-)Prüfungen zum Erwerb der Credits
<b>Sprache</b>	Englisch, Griechisch, Italienisch, Bulgarisch, Deutsch

<b>Titel des Moduls</b>	<b>Wie Sie den sozialen Wert und die Auswirkungen Ihres Unternehmens vermarkten</b>				
<b>Modul-Code</b>	Einheit 2				
<b>Modul-Typ</b>	Obligatorisch				
<b>Ebene</b>	Lebenslanges Lernen				
<b>Federführen der Partner</b>	<b>Materahub</b>				
<b>ECTS</b>	1	Vorlesungen / Woche	1	Laboratorien	KEINE
<b>Zweck und Ziele des Kurses</b>	Die Lerneinheit zielt darauf ab, die Lernenden dabei zu unterstützen, Wissen über die wichtigsten Prinzipien, Merkmale und Elemente des sozialen Marketings und des digitalen und sozialen Medienmarketings zu erlangen, um die sozialen Ziele und Kernwerte ihres Unternehmens zu fördern. Durch die Einführung des Konzepts der sozialen Werte in der Wirtschaft zielt die Lerneinheit darauf ab, die Lernenden mit Methoden, praktischen Werkzeugen und Kompetenzen auszustatten, um ihr Unternehmen effektiv zu vermarkten und die soziale Wirkung ihres Unternehmens zu fördern.				
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss dieser Lerneinheit sind die Lernenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Bedeutung der sozialen Werte ihres Unternehmens und deren Merkmale als Meilensteine einer Marketingstrategie zu verstehen.</li> <li>● Identifizieren Sie die Kernwerte Ihres Unternehmens in Verbindung mit der Zielgruppe/Kunden.</li> <li>● die Grundprinzipien des Sozialmarketings anwenden, um die sozialen Auswirkungen ihres Unternehmens zu fördern und ihre Werte zu vermitteln.</li> <li>● Nutzung der wichtigsten Merkmale und Arten des digitalen Marketings.</li> <li>● eine wirksame Strategie zur Online-Vermarktung der Marke und des Auftrags ihres Unternehmens entwickeln.</li> <li>● Anwendung grundlegender Prinzipien, wichtiger Schritte und praktischer Instrumente zur Planung und Entwicklung einer Strategie für soziale Medien</li> </ul>				
<b>Voraussetzungen</b>	NA	Erforderlich	NA		
<b>Inhalt des Kurses</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Meilensteine Ihrer Marketingstrategie: die sozialen Werte Ihres Unternehmens</li> <li>2. Social Marketing: was es ist und seine Grundprinzipien.</li> <li>3. Wie Sie Ihr Unternehmen im Internet vermarkten: das digitale Marketing</li> <li>4. Einblicke in das Social Media Marketing: Wie man eine effektive <b>Strategie</b> entwickelt</li> </ol>				

<b>Methodik des Unterrichts</b>	Interaktive Online-Präsentationen, unabhängige Lektüre und Studien, bewährte Praktiken, offene Bildungsressourcen (einschließlich Videos, Artikel usw.), Quiz, abschließender Selbstbewertungstest, Fallstudien und andere formative und summative Bewertungen.
<b>Literaturverzeichnis</b>	<p>Chris Joseph, <b>Social Values in Business</b> von <a href="https://smallbusiness.chron.com/social-values-business-4752.html">https://smallbusiness.chron.com/social-values-business-4752.html</a></p> <p>Abu Waheeduzzaman, Akademischer Forscher Autor, Professor für Marketing und International Business an der Texas A&amp;M University-Corpus Christi, 27<sup>th</sup> vom September 2022 <b>Social Value in Marketing</b>, von <a href="https://www.linkedin.com/pulse/social-value-marketing-abu-waheeduzzaman/">https://www.linkedin.com/pulse/social-value-marketing-abu-waheeduzzaman/</a></p> <p>David McGlashan, Sales and Marketing Manager, Verkaufen und Vermarkten Ihres sozialen Unternehmens von <a href="https://www.the-sse.org/resources/sustaining/selling-and-marketing-your-social-enterprise/">https://www.the-sse.org/resources/sustaining/selling-and-marketing-your-social-enterprise/</a></p> <p><b>Understanding Social Marketing: Encouraging Adoption and Use of Valued Products and Practices</b> von <a href="https://ctb.ku.edu/en/sustain/social-marketing/overview/main">https://ctb.ku.edu/en/sustain/social-marketing/overview/main</a></p> <p><a href="#">Arindra Mishra</a>, 4 Ps of Social Marketing, 9. August 2020, von <a href="https://managementweekly.org/4-ps-of-social-marketing/">https://managementweekly.org/4-ps-of-social-marketing/</a></p> <p><b>Digital Marketing</b> von <a href="https://mailchimp.com/marketing-glossary/digital-marketing/">https://mailchimp.com/marketing-glossary/digital-marketing/</a></p> <p>Alexa Gustavsen, Aug 31, 2022, What are the 8 Types of Digital Marketing? von <a href="https://www.snhu.edu/about-us/newsroom/business/types-of-digital-marketing">https://www.snhu.edu/about-us/newsroom/business/types-of-digital-marketing</a></p> <p>25 Of the Best Marketing Strategies For Social Entrepreneurs: A Guide (INTRO of types) von <a href="https://changecreator.com/best-marketing-strategies/">https://changecreator.com/best-marketing-strategies/</a></p> <p>Social Media Marketing Plan: An 11-Step Template to Use in 2022 von <a href="https://blog.wishpond.com/post/115675437098/social-media-marketing-plan">https://blog.wishpond.com/post/115675437098/social-media-marketing-plan</a></p> <p><a href="#">Jamia Kenan</a>, veröffentlicht am 22. September 2022, Social Media Marketing: What it is and how to build your strategy von <a href="https://sproutsocial.com/insights/social-media-marketing-strategy/">https://sproutsocial.com/insights/social-media-marketing-strategy/</a></p>
<b>Bewertung</b>	Schriftliche (Online-)Prüfungen zum Erwerb der Credits
<b>Sprache</b>	Englisch, Griechisch, Italienisch, Bulgarisch, Deutsch

<b>Titel des Moduls</b>	<b>Kreativ, sozial und lohnend: Wie Sie sich mit Ihrem CSE von der Masse abheben und sich erfolgreich auf dem Markt bewegen</b>			
<b>Modul-Code</b>	Einheit 3			
<b>Modul-Typ</b>	Obligatorisch			
<b>Ebene</b>	Lebenslanges Lernen			
<b>Federführender Partner</b>	<b>ITALCAM</b>			
<b>ECTS</b>	1	Vorlesungen / Woche	1	Laboratorien KEINE
<b>Zweck und Ziele des Kurses</b>	Das Modul zielt darauf ab, wertvolle Kenntnisse über den Aufbau und die Führung eines kreativen Unternehmens in der Marktwirtschaft zu vermitteln. Die Künstler werden mit wertvollen Fähigkeiten im Management und in der Unternehmensgründung eines kreativen Sozialunternehmens ausgestattet. Die Einheit erklärt die Mechanismen des Marktes und wie sie zum Vorteil des CSE genutzt werden können.			
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss dieser Lerneinheit sollten die Lernenden in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Schreiben Sie einen Geschäftsplan und präsentieren Sie potenziellen Kreditgebern Ihre eigenen Ideen.</li> <li>● Vermittlung von Fähigkeiten zur Führung eines aufstrebenden Kreativunternehmens.</li> <li>● Einsatz von Managementfähigkeiten und -instrumenten zur Führung eines sozialen Unternehmens.</li> <li>● Führen Sie eine Marktanalyse durch, um die Interessengruppen zu verstehen.</li> <li>● Anwendung von menschenzentriertem Design zur Schaffung eines sozialen Produkts</li> </ul>			
<b>Voraussetzungen</b>		Erforderlich		
<b>Inhalt des Kurses</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ihr CSE einrichten.</li> <li>● Bringen Sie Struktur in Ihr CSE.</li> <li>● Auftrag, Vision und Werte.</li> <li>● Nutzen Sie digitale Werkzeuge zu Ihrem Vorteil.</li> <li>● Entwerfen Sie Ihr CSE.</li> <li>● Die Geschäftsmodelle.</li> <li>● Die Geschäftspläne.</li> <li>● Schreiben eines Geschäftsplans.</li> <li>● Teamarbeit in einem CSE.</li> <li>● Schaffen Sie neue und innovative Ideen.</li> </ul>			

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Interdisziplinäres Arbeiten.</li> <li>● Einstellung von Freiberuflern</li> <li>● Mentoren finden.</li> <li>● Grenzen und Wissenslücken akzeptieren .</li> </ul>
<b>Methodik des Unterrichts</b>	Interaktive Online-Präsentationen, eigenständige Lektüre und Studien, bewährte Praktiken, asynchrone Videopräsentationen, Chats, Quiz, Fallstudien und andere formative und summative Bewertungen.
<b>Literaturverzeichnis</b>	<p>40 <i>Gap Analysis Templates &amp; Examples (Word, Excel, PDF)</i>, 2022, TemplateLab, <a href="https://templatelab.com/gap-analysis-templates/">https://templatelab.com/gap-analysis-templates/</a>, Zugriff am 21.10.2022.</p> <p>AIHR - Academy to Innovate HR, 2021, <i>3 Steps to Performing a Skills Gap Analysis</i>, YouTube, <a href="https://www.youtube.com/watch?v=gpd7DLGmH_U">https://www.youtube.com/watch?v=gpd7DLGmH_U</a>, Zugriff am 21.10.2022.</p> <p><i>Alex Osterwalder</i>, <a href="https://www.alexosterwalder.com/">https://www.alexosterwalder.com/</a>, Zugriff am 21.10.2022.</p> <p>Atlassian, <i>Mission Statements and Vision Statements   The Workstream</i>, <a href="https://www.atlassian.com/de/work-management/strategic-planning/mission-and-vision">https://www.atlassian.com/de/work-management/strategic-planning/mission-and-vision</a>, Zugriff am 25.10.2022</p> <p>Babele, 2022, <i>Babele: All-in-one digital incubator and accelerator management software</i>, Babele: All-in-one incubator &amp; accelerator management platform, <a href="https://babele.co/">https://babele.co/</a>, Zugriff am 21.10.2022.</p> <p>Beisler C., 2020, <i>Mind the Gap: 4 Ways to Address Skills Gaps in Your Organization</i>, Bridgeview, <a href="https://www.bridgeviewit.com/mind-gap-4-ways-address-skills-gaps-organization/">https://www.bridgeviewit.com/mind-gap-4-ways-address-skills-gaps-organization/</a>, Zugriff am 17.10.2022</p> <p>Berkman L.F., Kawachi I., Glymour M.M., 2014, <i>Social Epidemiology</i>, Oxford University Press, <a href="http://ndl.ethernet.edu.et/bitstream/123456789/31016/1/Lisa%20F.%20Berkman.pdf">http://ndl.ethernet.edu.et/bitstream/123456789/31016/1/Lisa%20F.%20Berkman.pdf</a>, Zugriff am 13.10.2022</p> <p>Birnbaum E., 2021, <i>How to Build Effective Teams for Social Impact: In Convo with the founder of Shifting Patterns Consulting</i>, SEE Change Magazine, <a href="https://www.seechangemagazine.com/build-effective-teams-social-impact-convo-founder-shifting-patterns-consulting/">https://www.seechangemagazine.com/build-effective-teams-social-impact-convo-founder-shifting-patterns-consulting/</a>, Zugriff am 30.09.2022</p> <p>Birnbaum E., 2021, <i>How to Build Effective Teams for Social Impact: In Convo with the founder of Shifting Patterns Consulting</i>, SEE Change Magazine, <a href="https://www.seechangemagazine.com/build-effective-teams-social-impact-convo-founder-shifting-patterns-consulting/">https://www.seechangemagazine.com/build-effective-teams-social-impact-convo-founder-shifting-patterns-consulting/</a>, Zugriff am 04.10.2022</p> <p>Cahalane, Claudia, 2021, <i>How to measure your social impact</i>. Schule für soziales Unternehmertum. Zugriff am 30.11.2022, <a href="https://www.the-sse.org/resources/sustaining/how-to-measure-your-social-impact/">https://www.the-sse.org/resources/sustaining/how-to-measure-your-social-impact/</a></p>
<b>Bewertung</b>	Schriftliche (Online-)Prüfungen zum Erwerb der Credits

<b>Sprache</b>	Englisch, Griechisch, Italienisch, Bulgarisch, Deutsch
----------------	--

<b>Titel des Moduls</b>	<b>Finanzmanagement für soziale Unternehmen im Kunstbereich</b>				
<b>Modul-Code</b>	Referat 4				
<b>Modul-Typ</b>	Obligatorisch				
<b>Ebene</b>	Lebenslanges Lernen				
<b>Federführender Partner</b>	ICTIDC				
<b>ECTS</b>	1	Vorlesungen / Woche	1	Laboratori en	Keine
<b>Zweck und Ziele des Kurses</b>	<p>Dieses Modul zielt darauf ab, die Lernenden mit Wissen und Fähigkeiten zum Finanzmanagement von kunstbasierten Sozialunternehmen in Europa auszustatten. Es wurde entwickelt, um junge Kunstabsolventen oder Studenten zu motivieren, kunstbasierte Sozialunternehmen zu gründen und deren Finanzmanagement und Führung zu übernehmen. Darüber hinaus wird es ein Verständnis für die spezifischen Aspekte der Verwaltung der Finanzen eines Sozialunternehmens vermitteln, indem es die erforderlichen finanziellen Kompetenzen mit denen vergleicht, die für die Verwaltung eines Unternehmens oder einer NGO erforderlich sind. Die Materialien wurden entwickelt, um das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass kunstbasierte Sozialunternehmen Werte schaffen und erfolgreich sein können, wenn sie Strategien umsetzen, die auf Marktchancen reagieren, indem sie ihre Ressourcen ausschöpfen.</p>				
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss dieses Moduls sollten die Lernenden in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Nutzung der Kenntnisse über die rechtlichen Grundlagen für die Gründung eines Sozialunternehmens in dem jeweiligen Land.</li> <li>● Entwicklung eines Verständnisses für die Rolle von kunstbasierten Sozialunternehmen im Wirtschaftsleben der lokalen Gemeinschaften.</li> <li>● Vermittlung von Finanzwissen über Sozialunternehmen: Festlegung von Geschäftszielen, Entwicklung eines Geschäftsplans, Aufrechterhaltung der finanziellen Nachhaltigkeit.</li> <li>● Verständnis für die spezifischen Aspekte der Finanzverwaltung eines Sozialunternehmens zu erlangen und diese von den finanziellen Fähigkeiten zu unterscheiden, die für die Verwaltung eines</li> </ul>				

	Unternehmens oder einer NRO erforderlich sind.		
Voraussetzungen	Keine	Erforderlich	Keine
Inhalt des Kurses	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wie sehen die SE-Organisationsformen und finanziellen Möglichkeiten in Europa aus?</li> <li>2. Was ist SE Financial Literacy und warum ist sie für ARTrepreneurs so wichtig?</li> <li>3. Was macht das Finanzmanagement der SW so spezifisch und einzigartig?</li> <li>4. Können Sie unternehmerische Lösungen auf soziale Probleme anwenden? Das Geheimnis der Sozialunternehmen und ihr sozialer und wirtschaftlicher Wert.</li> <li>5. Wie erhalten SEs Zugang zu Finanzmitteln? Wege und Pfade zum Erfolg.</li> <li>6. Welche Art von SE-Geschäftsmodellen könnten von Kunstunternehmern genutzt werden?</li> <li>7. Wie kann man finanzielle Ziele festlegen und Geschäftspläne erstellen, um sie zu erreichen?</li> <li>8. Wie kann man ein soziales Unternehmen im Kunstbereich finanziell unterstützen?</li> </ol>		
Methodik des Unterrichts	Interaktive Online-Präsentationen, eigenständige Lektüre und Studien, bewährte Praktiken, asynchrone Videopräsentationen, Chats, Quiz, Fallstudien und andere formative und summative Bewertungen.		
Literaturverzeichnis	<p>Birch, Kean und Whittam, Geoff. 2008. The Third Sector and Regional Development of Social Capital. <i>Regional Studies</i>, 42 (3): 437-450</p> <p>Borzaga, C., S. Depedri und E. Tortia. 2010. The Growth of Organisational Variety in Market Economies: The Case of Social Enterprises Euricse Working Papers N.003/10.</p> <p>Borzaga, C. und S. T. Depedri, Ermanno 2009. The Role of Cooperative and Social Enterprises: A Multifaceted Approach for an Economic Pluralism. Euricse-Arbeitspapiere N.000/09</p> <p>Brown, Jim. 2006. 'Equity finance for social enterprises'. <i>Social Enterprise Journal</i>. 2(1): 73-81.</p> <p>Brozek, Kathy O. 2009. 'Exploring the Continuum of Social and Financial Returns: When Does a Nonprofit Become a Social Enterprise?'. <i>Community Development Investment Review</i>. 5(2): 7-17.</p> <p>Bull, Mike, und Crompton, Helen. 2006. 'Business practices in social</p>		



	<p>enterprises'. Social Enterprise Journal. 2(1): 42- 60.</p> <p>Gonzales, V. 2010. A Different Kind of Social Enterprise: Social Cooperatives and Development of Civic Capital in Italy. Community Development 41 (1): 50-75.</p> <p>Dees, J. Gregory. 1998. 'Enterprising Nonprofits'. Harvard Business Review 76(1): 55-67.</p> <p>Defourny, Jacques, Nyssens, Marthe. 2010. At the Crossroads of Market, Public Policies and Third Sector. Policy and Society, 80: 1-12.</p> <p>Doherty, Bob. 2011. Resource Advantage Theory and Fair Trade Social Enterprises. Journal of Strategic Marketing, 19 (4): 357-380</p>
<b>Bewertung</b>	Schriftliche (Online-)Prüfungen zum Erwerb der Credits
<b>Sprache</b>	Englisch, Griechisch, Italienisch, Bulgarisch, Deutsch



<b>Titel des Moduls</b>	<b>Tools für CSE-Risikobewertungen und die Entwicklung von Risikomanagement-Fähigkeiten</b>				
<b>Modul-Code</b>	Referat 5				
<b>Modul-Typ</b>	Obligatorisch				
<b>Ebene</b>	Lebenslanges Lernen				
<b>Federführender Partner</b>	EYNCRIN				
<b>ECTS</b>	1	Vorlesungen / Woche	1	Laboratorien	KEINE
<b>Zweck und Ziele des Kurses</b>	<p>Der Kurs zielt darauf ab, die Grundsätze und Standards des Risikomanagements von Sozialunternehmen in der Kunst einzuführen. Er dient als Ausgangspunkt, um die Lernenden in einen Bildungsprozess einzubinden, der ihre Entscheidungsfähigkeit verbessert, um Risiken als grundlegende Triebkraft für die Förderung des sozialen Unternehmertums auszugleichen. Der Kurs wurde entwickelt, um die effektiven Risikomanagement-Fähigkeiten von jungen Künstlern und Kunstunternehmern zu fördern, indem er Kompetenzen für eine hohe organisatorische Sensibilität vermittelt und die sozialen Unternehmen proaktiv und effektiv herausfordert.</p>				
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss des Kurses werden die Teilnehmer in der Lage sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Proaktiv und automatisch Risiken zu erkennen, Bedrohungen zu mindern und ihre sozialen unternehmerischen Verpflichtungen zu schützen, um wettbewerbsfähig zu sein und den lokalen Gemeinschaften zu dienen, denen sie verpflichtet sind.</li> <li>● Entwickeln Sie die richtigen Soft Skills - die persönlichen, emotionalen und sozialen Fähigkeiten, die es Managern ermöglichen, effektiv als Führungskräfte zu agieren und zum sozialen Wandel beizutragen.</li> <li>● Aufbau von Soft Skills, die helfen, Risiken in kunstbasierten Sozialunternehmen zu managen und nicht nur zu messen.</li> <li>● Erwerb von Kompetenzen bei der Gestaltung von Risikomanagementlösungen und -prozessen für das Management eines kunstbasierten Sozialunternehmens.</li> </ul>				
<b>Voraussetzungen</b>	Keine	Erforderlich	Keine		
<b>Inhalt des Kurses</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ineffizientes Risikomanagement - das ist riskant!</li> <li>2. Risiken und Herausforderungen, die mit dem Betrieb eines Sozialunternehmens verbunden sind.</li> </ol>				

	<p>3. Arten von Risiken in kunstbasierten Sozialunternehmen.</p> <p>4. Risikomanagement-Fähigkeiten für Sozialunternehmen im Kunstbereich.</p> <p>5. Risikobewertung und Risikomanagementplan.</p> <p>6. Risikomanagement-Strategien für soziale Unternehmen im Kunstbereich.</p>
<b>Methodik des Unterrichts</b>	Interaktive Online-Präsentationen, eigenständige Lektüre und Studien, bewährte Praktiken, asynchrone Videopräsentationen, Chats, Quiz, Fallstudien und andere formative und summative Bewertungen.
<b>Literaturverzeichnis</b>	<p>Ball, A. S. (2016) "Social enterprise governance", University of Pennsylvania Journal of Business Law, 18(4), 919-984.</p> <p>Borzaga, C., Fazzi, L. und Galera, G. 2016, "Social enterprise as a bottom- up dynamic. Part 2: the reaction of civil society to unmet social needs in England, Scotland, Ireland, France, and Romania", International Review of Sociology, vol. 26 (2), 201-204.</p> <p>Bull, M. und Ridley-Duff, R. (2011), Understanding social enterprise: theory &amp; practice, London; Thousand Oaks, California: SAGE.</p> <p>Campi, S., Defourney, J. und Grégoire, O. (2006) "Work integration social enterprises: are they multiple-goal and multi-stakeholder organizations?" in Adam, S., Johnson, T. und Nyssens, M., eds., Social enterprise: at the crossroads of market, public policies and civil society, London; New York; Routledge, 29-50.</p> <p>Conseil Wallon de l'Économie Sociale (1990): Rapport à l'Exécutif Régional Wallon sur le secteur de l'Économie Sociale, Liège: Conseil Wallon de l'Économie Sociale.</p> <p>Core, J.E., Guay, W.R., und Larcker, D.F. (2003), "Executive Equity Compensation and Incentives: A Survey, Economic Policy Review", Federal Reserve Bank of New York, 9(1), 27-50. 92</p> <p>Dees, G. (1998) The meaning of entrepreneurship, Kansas City, MO; Palo Alto, CA: Kauffman Foundation und Stanford University.</p> <p>Defourney, J. (2001) "Introduction: From third sector to social enterprise" in Borgaza, C. und Defourney, J., Hrsg., The Emergence of Social Enterprise, Routledge: London; New York, 1-28.</p> <p>Defourney, J. und Nyssens, M. (2006) "Defining Social Enterprise" in Adam, S., Johnson, T. und Nyssens, M., Hrsg., Social Enterprise: at the crossroads of market, public policies and civil society, Routledge, London; New York, 3-27.</p>
<b>Bewertung</b>	Schriftliche (Online-)Prüfungen zum Erwerb der Credits



<b>Sprache</b>	Englisch, Italienisch, Griechisch, Deutsch, Bulgarisch
----------------	--



<b>Titel des Moduls</b>	<b>Sich mit Leichtigkeit auf dem Finanz- und Arbeitsmarkt bewegen.</b>				
<b>Modul-Code</b>	Referat 6				
<b>Modul-Typ</b>	Obligatorisch				
<b>Ebene</b>	Lebenslanges Lernen				
<b>Federführen der Partner</b>	<b>Akademie für Unternehmertum-Griechenland</b>				
<b>ECTS</b>	1	Vorlesungen / Woche	1	Laboratorien	KEINE
<b>Zweck und Ziele des Kurses</b>	<p>Die Einheit zielt darauf ab, die Lernenden dabei zu unterstützen, Wissen über die Schlüsselkompetenzen zu erlangen, die sie entwickelt haben müssen, um kompetente Fachleute im aktuellen oder erwarteten Wirtschafts- und Arbeitsumfeld zu werden.</p> <p>Außerdem werden die Teilnehmer mit Methoden und praktischen Instrumenten vertraut gemacht, um Fähigkeiten zu entwickeln, Prioritäten, Ziele und Zielsetzungen festzulegen und entsprechende Aktionspläne zu entwerfen.</p>				
<b>Lernergebnisse</b>	<p>Nach Abschluss dieser Lerneinheit sind die Lernenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstehen, was ein soziales Unternehmen und soziales Unternehmertum sind.</li> <li>• die Bedeutung der Sozialwirtschaft zu verstehen und zu erkennen, wie sie sich von Land zu Land unterscheiden kann.</li> <li>• Ermittlung der Besonderheiten des sozialen Unternehmertums in den Künsten.</li> <li>• Erkennen Sie die verfügbaren finanziellen und anderen Arten der Unterstützung für kleine Unternehmen und die Möglichkeiten für soziale Unternehmen.</li> </ul>				
<b>Voraussetzungen</b>		Erforderlich		KEINE	
<b>Inhalt des Kurses</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Was ist ein soziales Unternehmen und soziales Unternehmertum?</li> <li>2. Sozialwirtschaft: Wie sie sich von Land zu Land unterscheiden kann</li> <li>3. Soziales Unternehmertum in der Kunst</li> <li>4. Finanzielle und sonstige Unterstützung für kleine Unternehmen und sozialwirtschaftliche Unternehmen - Chancen für soziale Unternehmen</li> </ol>				
<b>Methodik des Unterrichts</b>	Interaktive Online-Präsentationen, eigenständige Lektüre und Studien, bewährte Praktiken, asynchrone Videopräsentationen, Chats, Quiz, Fallstudien und andere formative und summative Bewertungen.				
<b>Literaturverzeichnis</b>	Aktionsplan Sozialwirtschaft: <a href="https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=1537&amp;langId=en">https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=1537&amp;langId=en</a>				



	<p>Initiative für soziales Unternehmertum:  <a href="https://ec.europa.eu/docsroom/documents/14583/attachments/3/translations/en/renditions/pdf">https://ec.europa.eu/docsroom/documents/14583/attachments/3/translations/en/renditions/pdf</a></p> <p>Was ist soziales Unternehmertum? Von CEDRA Split:  <a href="https://www.youtube.com/watch?v=aTo0qtdVMpM">https://www.youtube.com/watch?v=aTo0qtdVMpM</a></p> <p>Was ist soziales Unternehmertum? Von SENS MREŽA:  <a href="https://www.youtube.com/watch?v=1ecKK3S8DOE">https://www.youtube.com/watch?v=1ecKK3S8DOE</a></p> <p>Soziales Unternehmertum: The Case for Definition von Roger L. Martin &amp; Sally Osberg:  <a href="https://ssir.org/articles/entry/social_entrepreneurship_the_case_for_definition">https://ssir.org/articles/entry/social_entrepreneurship_the_case_for_definition</a></p> <p>Soziales Unternehmertum in Europa:  <a href="https://www.oecd.org/cfe/leed/social-entrepreneurship-oecd-ec.htm">https://www.oecd.org/cfe/leed/social-entrepreneurship-oecd-ec.htm</a></p> <p>Soziales Unternehmertum, was jeder wissen muss von David Bornstein und Susan Davis:  <a href="https://www.researchgate.net/publication/265091813_Social_Entrepreneurship_What_Everyone_Needs_to_Know">https://www.researchgate.net/publication/265091813_Social_Entrepreneurship_What_Everyone_Needs_to_Know</a></p> <p>Sie können sich über die Merkmale des sozialwirtschaftlichen Sektors in Ihrem Land informieren, indem Sie Ihren von der Europäischen Kommission erstellten Länderbericht unter folgendem Link herunterladen:  <a href="https://ec.europa.eu/social/main.jsp?advSearchKey=socentercountryreports&amp;mode=advancedSubmit&amp;catId=1307&amp;doc_submit=&amp;policyArea=0&amp;policyAreaSub=0&amp;country=0&amp;year=0">https://ec.europa.eu/social/main.jsp?advSearchKey=socentercountryreports&amp;mode=advancedSubmit&amp;catId=1307&amp;doc_submit=&amp;policyArea=0&amp;policyAreaSub=0&amp;country=0&amp;year=0</a></p> <p>Europäische Kommission, Social enterprises, and their eco-systems in Europe, 2020 (die Teile, die Sie am meisten interessieren):  <a href="https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=738&amp;langId=en&amp;pubId=8274&amp;furtherPubs=yes">https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=738&amp;langId=en&amp;pubId=8274&amp;furtherPubs=yes</a></p>
<b>Bewertung</b>	Schriftliche (Online-)Prüfungen zum Erwerb der Credits
<b>Sprache</b>	Englisch, Bulgarisch, Griechisch, Italienisch, Deutsch



## 5. Bewertungsformular

### Feedback-Formular zum Modul Soziales Unternehmertum in der Kunst

Name der Teilnehmer

Name der Einheit

Heutiges Datum

<p><b>Bitte <u>denken Sie an das Modul, das Sie gerade abgeschlossen haben,</u> und bewerten Sie, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen:</b></p> <p>(Kreise deine Antwort auf einer Skala von 1 - 5 ein)</p>	<p>1 = stimme überhaupt nicht zu, 5 = starke Zustimmung</p>
1. War klar, was Sie in den Modulen lernen sollten? (Wurden Lernergebnisse angegeben?)	1 2 3 4 5
2. Waren die Informationen in den Modulen ausreichend und nützlich?	1 2 3 4 5
3. War die Sprache leicht zu verstehen?	1 2 3 4 5
4. Waren die Leitlinien für die Aktivitäten klar und verständlich?	1 2 3 4 5
5. Waren die Aktivitäten relevant und nützlich?	1 2 3 4 5
6. Waren das Lernmaterial und die zusätzlichen Informationen nützlich?	1 2 3 4 5
7. Dieses Modul hat zu meiner persönlichen Entwicklung beigetragen.	1 2 3 4 5

8. Denken Sie, das Modul war...? (Bitte ankreuzen)

Zu kurz

Genau richtig

Zu lang



**Vielen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, diesen Bewertungsbogen auszufüllen!**

